



## "Der beste Job der Welt"

**Die Einwohnergemeinde Engelberg ehrte am 1. August ihre erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler der vergangenen Saison. Bei der Veranstaltung im Kursaal erzählten die Athletinnen und Athleten von ihrer Verbundenheit zu Engelberg durch den Sport. Gemeinderätin Cornelia Amstutz überreichte ihnen zur Gratulation für ihre Leistungen ein Geschenk.**

Gemeinderätin Cornelia Amstutz begrüsst mit grosser Freude die über 150 Zuschauerinnen und Zuschauer zur feierlichen Sportlerehrung der Einwohnergemeinde Engelberg im barocken Kursaal. "Die beeindruckenden Athletinnen und Athleten stehen heute im Mittelpunkt und verdienen unsere Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre herausragenden Leistungen." Man hat sich bewusst für den Schweizer Nationalfeiertag als Datum für die Ehrung entschieden. Denn gemeinsame Werte wie Eigenverantwortung, Fleiss und Gemeinschaftssinn, die am Nationalfeiertag betont werden, sind das Fundament der schweizerischen Gesellschaft und spiegeln sich auch im Sportsgeist wider.

### **Mit grossem Applaus empfangen**

Mit grossem Applaus wurden Michelle Gisin (Ski Alpin), Fabian Bösch (Freeski), Stefan Matter und Beatrice Zimmermann (beide Telemark) auf die Bühne geholt. Sina Arnet (Skispringen) und Chiara Arnet (Biathlon) stecken bereits wieder voll in der Saisonvorbereitung und auch Mischa Geisser (Eishockey) musste sich entschuldigen lassen. Er steht gerade mit der U18-Nationalmannschaft im Hlinka-Gretzky Cup in Tschechien und der Slowakei im Einsatz.

In einem kurzen Interview mit jeder Sportlerin und jedem Sportler erkundigte sich Gemeinderätin Cornelia Amstutz nach der Verbundenheit zu ihrer Heimat Engelberg. So erzählte Michelle Gisin, dass sie oft und gerne Zeit mit der Familie in der wunderschönen Natur in Engelberg verbringt. Besonders jetzt, wo sie anfangs Jahr zweifache Tante geworden ist. Auch in dieser Saison geht die Kombinations-Olympiasiegerin wieder in allen Disziplinen an den Start. "Für mich ist das einfach der beste Job der Welt." Dementsprechend leicht ist es für sie, sich über die ganze Saison hinweg für die Renneinsätze zu motivieren. Gemeinderätin Amstutz konnte Fabian Bösch auch das Geheimnis des Sujets beim selbstdesignten Helm vom letzten Jahr entlocken. Er habe sich für die schematische Darstellung eines Hirns entschieden. "Dies einerseits, weil der Helm natürlich den Kopf und das Gehirn schützen soll. Aber andererseits

auch, weil die Ausübung des Spitzensports neben der Physis auch einen guten Kopf braucht."

### **Kreis einer erfolgreichen Karriere geschlossen**

Stefan Matter und Beatrice Zimmermann hatten beide ihren Rücktritt aus dem Spitzensport per Ende Saison bekannt gegeben. Sie wurden nun für ihre beeindruckenden Palmarès ausgezeichnet. Die Nidwaldnerin Beatrice Zimmermann ist langjähriges Mitglied des Engelberger Telemarkclubs und lebte selbst einige Jahre in Engelberg. Sie erzählte, dass sie das erste Weltcuprennen ihrer Karriere in Müren gewonnen hatte und nun am selben Ort mit dem Gewinn eines Weltmeistertitels den Kreis der erfolgreichen Karriere schliessen konnte. "Es ist ein Traum in Erfüllung gegangen", beschrieb sie diesen Sieg.

Stefan Matter, ein Dominator in der Sportart Telemark der letzten Jahre: Gesamtweltcupsieger und mehrfacher Weltmeister und Schweizermeister, bevor eine Knieverletzung eine Rückkehr in den Rennsport verhinderte. Auch er fand einen versöhnlichen Abschluss auf der Melchsee-Frutt. Als Favorit bei den Schweizermeisterschaften 2020 gestartet, schlug die Verletzungshexe genau hier zu. Aber im Januar durfte er dort sein letztes Weltcuprennen bestreiten wie auch als OK-Vizepräsident den Anlass mitorganisieren. Er bleibt dem Sport und Engelberg treu. "Ich will zusammen mit dem Skiclub in diesem Winter eine neue Nachwuchsgruppe gründen, damit die Kinder vielfältige Erfahrungen im Schnee sammeln können. Ziel ist es, ihnen die Freude am Telemarksport näherzubringen."

Die Ehrung endete mit einem Appell an die Anwesenden, sich von den Athletinnen und Athleten inspirieren zu lassen und die Werte wie Eigenverantwortung, Solidarität und Respekt im täglichen Leben zu leben.

Gemeinderätin Amstutz gratulierte den ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportlern erneut herzlich und dankte allen, die sie auf ihrem Weg unterstützt haben. Die Unterstützung der lokalen Vereine wurde ebenfalls hervorgehoben, da sie massgeblich zur Förderung des Nachwuchssports beitragen. Die Zuschauerinnen und Zuschauer wurden ermutigt, die Gelegenheit am 1. August zu nutzen und die Stände der Vereine in der Dorfstrasse zu besuchen, um sie durch ihren Konsum zu unterstützen.

*vlnr: Gemeinderätin Cornelia Amstutz, Präsentüberbringerin, Annatina Amstutz, gemeinsam mit den erfolgreichen Sportstars von Engelberg: Michelle Gisin, Stefan Matter, Beatrice Zimmermann und Fabian Bösch*



## **Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden für die schöne Feier!**

Wir danken allen, die zum guten Gelingen der 1. August-Feier beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht dabei an:

- die Dorfvereine mit ihren zahlreichen Helferinnen und Helfern
- die Musikgesellschaft Engelberg
- den Jodlerklub Engelberg
- die Alphornformation Echo vom Spannort
- das Alphornquartett Surental
- Pfarrer Pater Patrick
- die Festrednerin, Nationalrätin Monika Rüeegger
- die Moderatorinnen Leonie Matter und Sofie Christen, mit Unterstützung durch Sybille Hänggi
- die Schausteller
- die Techniker
- den Hotelierverein
- das Engelberger Gewerbe
- die Kursaal Engelberg AG
- das Team der Engelberg-Titlis Tourismus AG
- all jene, welche die Höhenfeuer betreuten
- die Kommission Attraktivierung Dorfzentrum für die Organisation der Fahnen in der Dorfstrasse
- das Team vom Werkhof Wyden
- alle weiteren Musikmachenden
- alle weiteren involvieren und engagierten Helferinnen und Helfer

Für unseren Annexbetrieb Sporting Park, welcher ein vielseitiges und breites Sportangebot für Individualsportler, Familien wie auch für Gruppenanlässe bietet, suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

## **Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt oder Hauswart/in**

100 %

### **Ihre Hauptaufgaben**

Als gut ausgebildete Fachperson im handwerklichen wie auch im technischen Bereich erledigen Sie Aufträge jeglicher Art wie die Reinigung und den Unterhalt für zugewiesene Liegenschaften und Objekte inklusive deren Umgebung. Dazu gehört auch der Winterdienst mit Schneeräumungsarbeiten. Regelmässige Kontrollen an den Gebäuden und der Umgebung wie auch die Betreuung und teilweise Wartung der haustechnischen Anlagen fallen ebenfalls ins umfassende Aufgabengebiet. Kleinere Reparaturen führen Sie selbständig durch.

### **Ihr Profil**

Für diese abwechslungsreiche Aufgabe suchen wir eine engagierte Person mit Organisationsfähigkeiten, einem Sinn für wirtschaftliches Arbeiten und einem wertschätzenden Umgang mit den Mitmenschen. Von Vorteil haben Sie eine abgeschlossene Berufslehre als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Hausdienst oder eine Ausbildung als Hauswart mit eidg. Fachausweis. Zudem sind Sie zuverlässig, teamfähig, treten sicher, zuvorkommend und gepflegt auf. Besitzen Sie zudem einen Führerausweis Kat. B, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

### **Unser Angebot**

Das bestehende motivierte Team gewährt eine sorgfältige und gründliche Einarbeitung in eine selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielseitigen Aufgaben.

Fühlen Sie sich angesprochen und sind Sie motiviert Ihren Beitrag zum Erfolg des Sporting Parks zu leisten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihr Dossier mit den üblichen Unterlagen und Foto an folgende Adresse:  
Einwohnergemeinde Engelberg, Personaladministration, Postfach, 6391 Engelberg  
oder per E-Mail an: [personaladministration@gde-engelberg.ch](mailto:personaladministration@gde-engelberg.ch).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Reto Steffen, Geschäftsführer Sporting Park:  
Telefon 041 639 60 00.

---